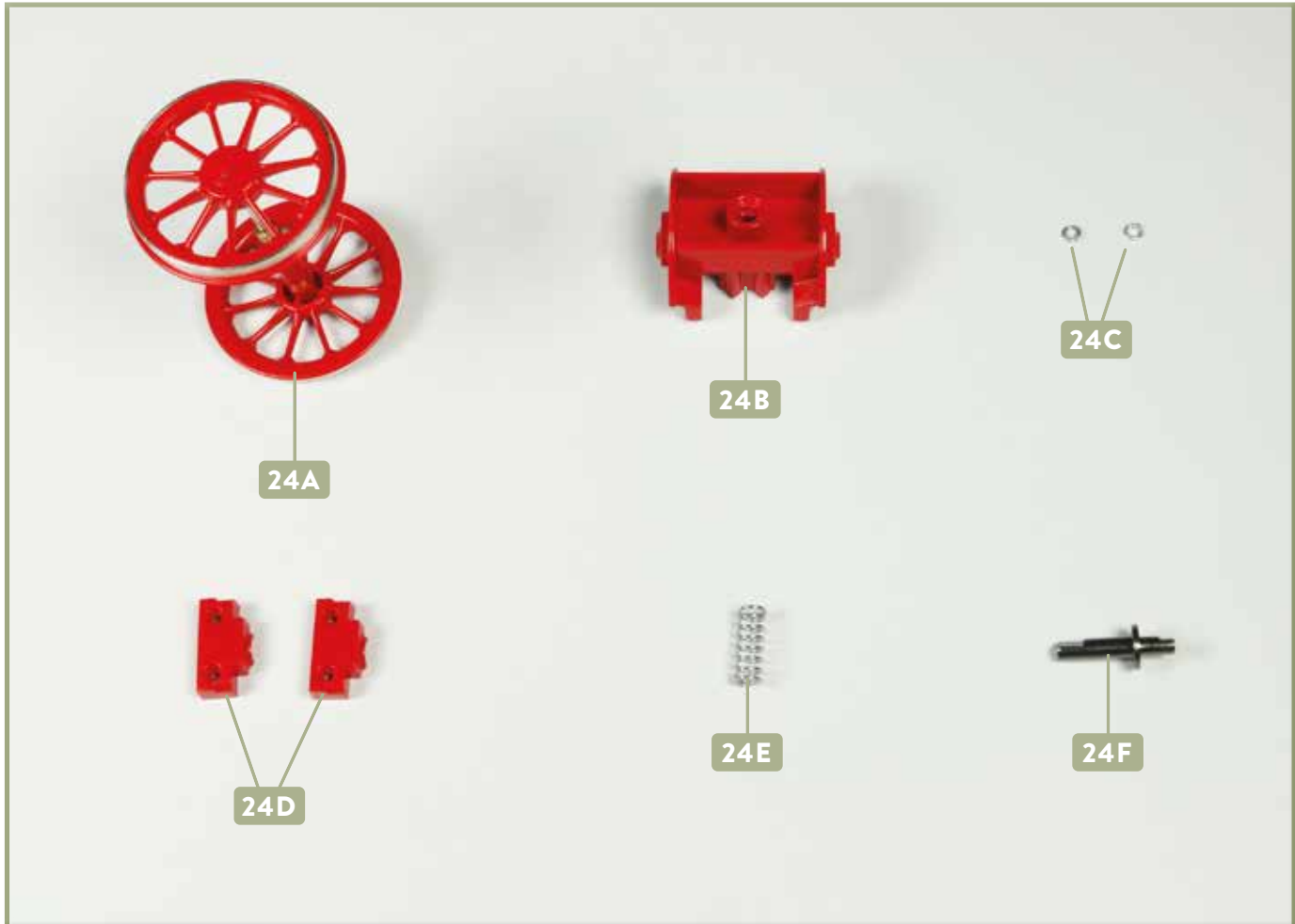


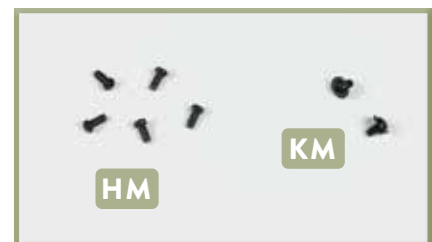
# DER NACHLAUFRADSATZ

Das Achslagergehäuse des Nachlaufradsatzes wird mit einem gefederten Drehzapfen versehen. Anschließend wird das Nachlaufrad im Achslagergehäuse positioniert und mit zwei Halterungen befestigt.



## Ihre Bauteile im Überblick

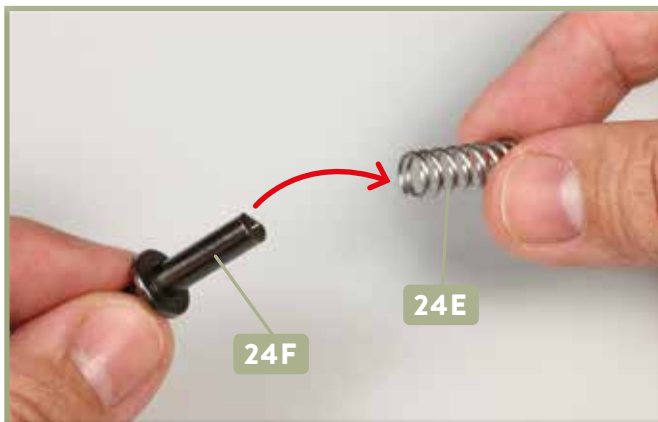
Teilenummer	Name	Material
24A	Nachlaufradsatz	ABS/Stahl
24B	Achslagergehäuse des Nachlaufrads	Zink
24C	zwei Unterlegscheiben (eine als Ersatz)	Stahl
24D	zwei Abdeckungen	ABS
24E	Feder	Stahl
24F	Drehzapfen	Zink



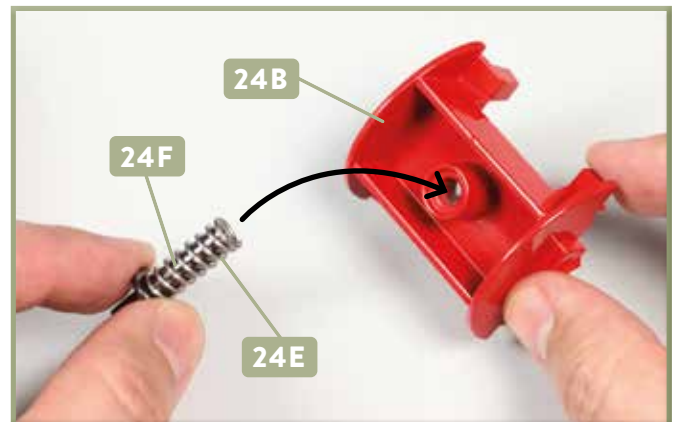
## Schrauben

Typ	Anzahl	Abmessungen
HM	4 + 1	2,3 x 5 mm
KM	1 + 1	2,3 x 4 x 6 mm

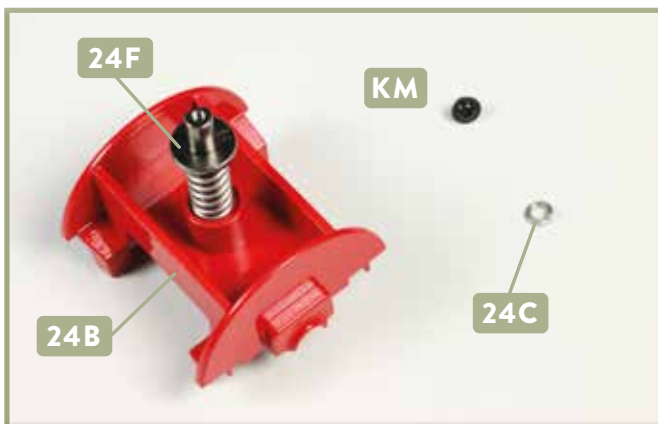
## SCHRITT 1: Montage des Nachlaufrads



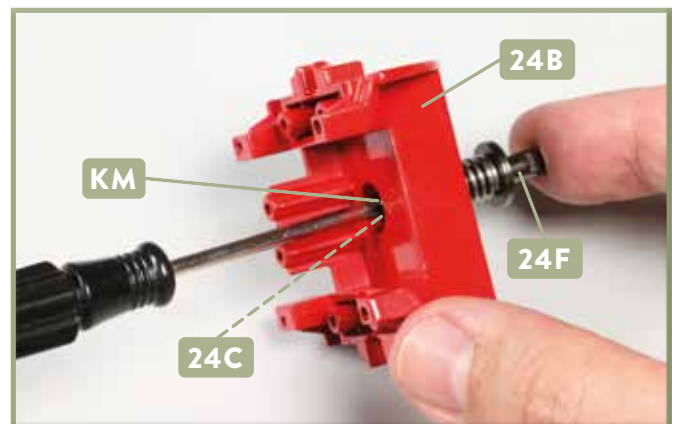
**1** Nehmen Sie den Drehzapfen **24F** und fügen Sie ihn in die Feder **24E** ein, wie es der Pfeil andeutet.



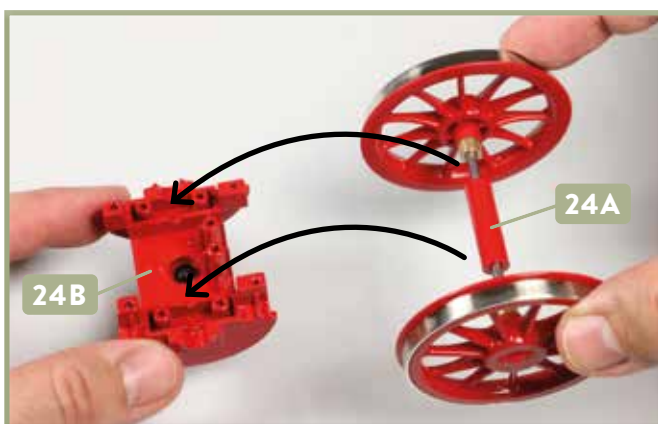
**2** Führen Sie den Drehzapfen **24F** mit der aufgesetzten Feder **24E** zur Bohrung an der Unterseite des Achslagergehäuses **24B**. Beachten Sie, dass der Zapfen und die Bohrung des Lagergehäuses eine abgeflichtete Seite haben.



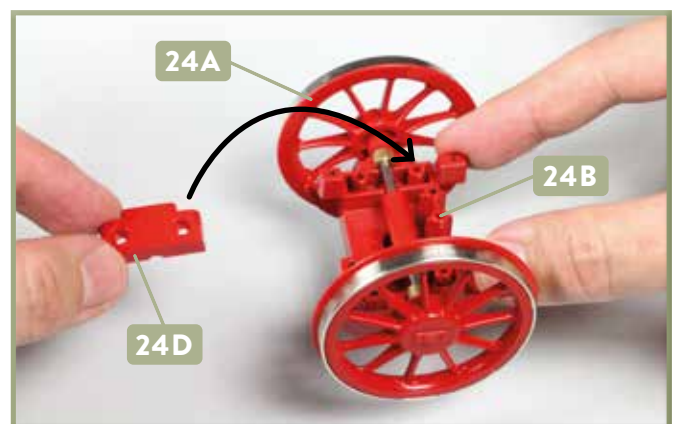
**3** Der Drehzapfen **24F** ist in der Bohrung auf der Unterseite des Achslagergehäuses **24B** platziert. Legen Sie eine der Unterlegscheiben **24C** und eine Schraube **KM** bereit.



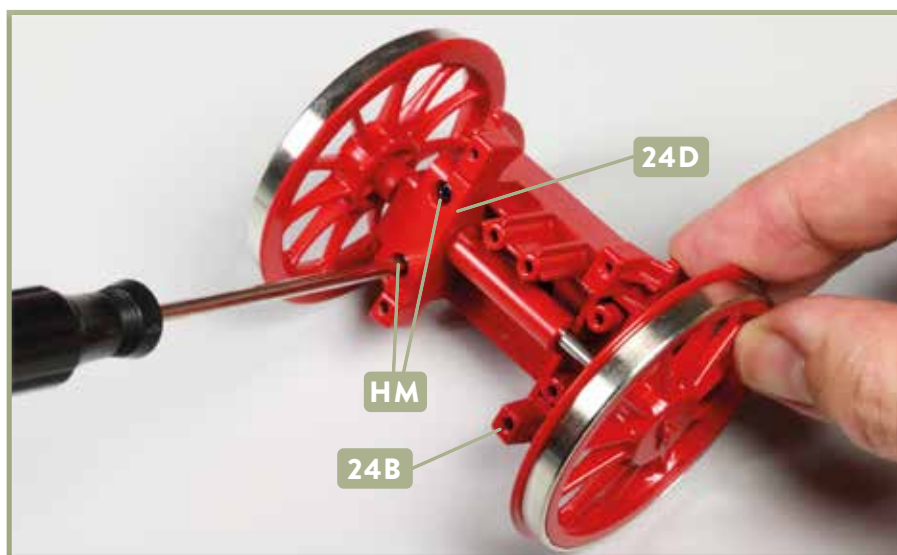
**4** Platzieren Sie die Unterlegscheibe **24C** auf dem Schaft der Schraube **KM** und drehen Sie die Schraube von der Oberseite des Achslagergehäuses **24B** in den Drehzapfen ein, wie abgebildet.



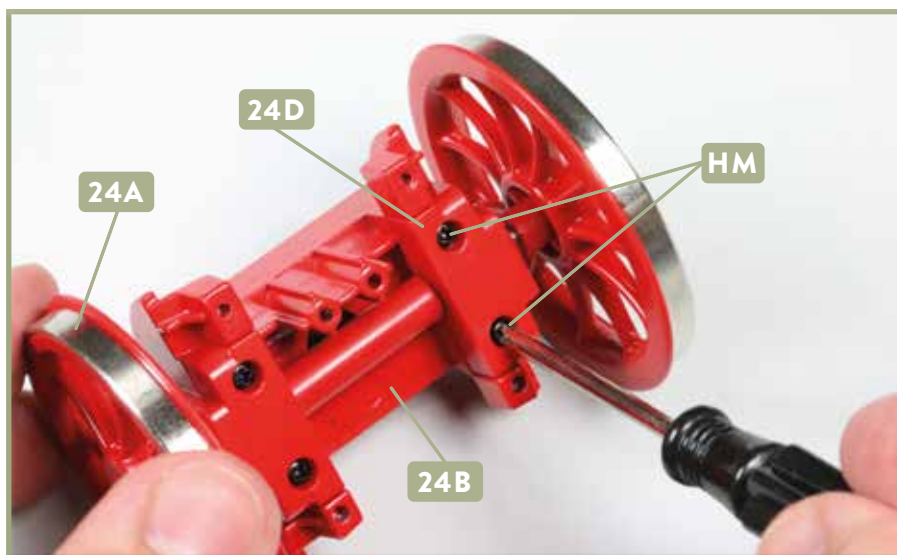
**5** Nehmen Sie den Nachlaufradsatz **24A** und fügen Sie dessen Achse in die Vertiefungen des Achslagergehäuses **24B** ein, wie es die beiden Pfeile andeuten.



**6** Die Achse vom Nachlaufradsatz **24A** ruht in den Vertiefungen des Achslagergehäuses **24B**. Platzieren Sie eine der beiden Abdeckungen **24D** über den Schraubenaufnahmen des Achslagergehäuses.



**7** Befestigen Sie die Abdeckung **24D** mit zwei Schrauben **HM** am Achslagergehäuse **24B**, wie abgebildet.



**8** Am anderen Ende des Achslagergehäuses **24B** wird ebenfalls eine Abdeckung **24D** aufgesetzt und mit zwei Schrauben **HM** befestigt. Die Achse des Nachlaufwads ist nun sicher mit dem Achslagergehäuse verbunden.

## DAS BAUERGBNIS



Das Nachlaufwrad ist mit seinem Achslagergehäuse zusammengefügt. Ein gefederter Drehzapfen ist am Achslagergehäuse befestigt.